



Sarah Ryglewski

Mitglied des Deutschen Bundestages  
Stellvertretende Landesvorsitzende der SPD Bremen

## Rechtsbruchindustrie wirksam bekämpfen!

**Anlässlich des Kabinettschlusses zur Musterfeststellungsklage erklärt die Bremer SPD-Bundestagsabgeordnete und Sprecherin des Themenforums Verbraucherpolitik Sarah Ryglewski:**

„Mit der Musterfeststellungsklage können die Verbraucherinnen und Verbraucher nun effizient und kostengünstig gegen betrügerische Praktiken oder verbraucherschädigende AGB vorgehen. Nach zähem Ringen konnte die SPD gegen den Willen der Union die Musterfeststellungsklage durchsetzen. Denn für die SPD gilt: Wer Recht hat soll Recht bekommen. Wir sind sehr froh, dass Ministerin Barley als eine ihrer ersten Amtshandlungen dieses Gesetz auf den Weg gebracht hat.“

Betroffene können sich in ein Klageregister eintragen und so ihre Ansprüche anmelden. In diesem Musterverfahren werden die Anspruchsvoraussetzungen von Schadensersatzansprüchen der Verbraucherinnen und Verbraucher festgestellt, etwa ob eine Abgassoftware fehlerhaft war. Eine Verjährung und somit der Verlust ihrer Ansprüche wird damit verhindert. Klagebefugte Verbände führen dann das Verfahren gegen die Unternehmen. Ein Urteil hat Bindungswirkung für die angemeldeten Verbraucherinnen und Verbraucher und schafft so Rechtssicherheit für die individuellen Ansprüche.

09.05.2018